

Baumaschinen, KI und Service live im Steinbruch

Artikel vom **5. August 2026**
Fahrzeugtechnik

Auf der steinexpo 2026 in Nieder-Ofleiden zeigt Zeppelin, wie »Cat Technik«, digitale Services und KI-Anwendungen die Produktivität in Gewinnung und Aufbereitung unterstützen können. Im Fokus stehen Live-Demos, Sicherheit, Ersatzteilservice und Kosten pro Tonne.



Der neue »Cat 775 Kinetic« punktet mit einer neuen Rahmenkonstruktion Bild: Caterpillar).

Vom **2. bis 5. September 2026** wird die steinexpo im Basaltsteinbruch der Mitteldeutschen Hartstein-Industrie zur Bühne für Live-Demonstrationen unter praxisnahen Bedingungen. Auf knapp 3.800 m² stehen Baumaschinen und Dienstleistungen für die Rohstoffgewinnung und Aufbereitung im Mittelpunkt. Der Fokus liegt auf Produktivität, Sicherheit und den Kosten pro Tonne. Gezeigt werden unter anderem Radlader für Hochleistungseinsätze, Muldenkipper, ein Hochlöffelbagger, ein Grader sowie ein für den zweiten Lebenszyklus wiederaufbereiteter Muldenkipper. Der

»Cat 775 Kinetic« wird in Aktion präsentiert. Seine Rahmenkonstruktion, der niedrige Schwerpunkt sowie integrierte Assistenzsysteme wie Automatic Retarder Control, Traction Control System und Berganfahrassistent sollen das Kurvenverhalten, die Stabilität und die Sicherheit im Betrieb unterstützen. Auch ein knickgelenkter Muldenkipper mit Geländegängigkeit, hoher Nutzlast und Assistenzsystemen ist Teil des Messeauftritts. **Sicher arbeiten per Fernsteuerung** Ein weiterer Schwerpunkt ist die Sicherheit in Aufbereitungs- und Gewinnungsbetrieben. Bei den mehrmals täglich geplanten Maschinendemos wird ein Radlader »Cat 966 XE« mit »Cat Command« ferngesteuert. Der Maschinist kann die Maschine außerhalb potenzieller Gefahrenzonen in Echtzeit bedienen; die Befehle werden per Funk übertragen. Mit einer mobilen Konsole ist die Steuerung bei Sichtkontakt auch abseits der Maschine möglich, ohne zusätzliche Infrastruktur vor Ort. Zusätzlich ist eine Station vorgesehen, über die Baumaschinen auf dem Demogelände von Caterpillar im spanischen Málaga aus der Ferne betrieben werden können. Ein weiterer Radlader aus der schweren Leistungsklasse ergänzt die Vorführung. **Service, Instandsetzung und digitale Werkzeuge** Neben Maschinen für harte Einsätze stehen Serviceleistungen im Fokus. Dazu gehört das speziell für die Gewinnungsindustrie entwickelte Zahnsystem »M75« von Caterpillar. Außerdem wird das Instandsetzungsprogramm »Cat Certified Rebuild« vorgestellt. Dabei wird eine Baumaschine umfassend grundüberholt und für einen weiteren Einsatzzzyklus vorbereitet. Für Großgeräte kann das eine Alternative zur Neubeschaffung sein. Premiere feiert die App »Cat Central«. Mit ihr können Kunden unterwegs per Smartphone Ersatzteile bestellen oder Maschinendaten abrufen. Ein KI-Assistent unterstützt bei der Identifikation von Ersatzteilen und beantwortet Fragen zu Produkten und Wartung. Ergänzend verweist der Anbieter auf sein Serviceversprechen: Sind Ersatzteile nicht am nächsten Tag verfügbar oder wird eine Reparatur nicht innerhalb von zwei Werktagen abgeschlossen, erhalten Kunden eine Kompensation in Form eines Gutscheins. **Telematik und Flottenmanagement** Digitale Anwendungen aus dem Ecosystem von Caterpillar sollen den Einstieg in vernetzte Baumaschinenprozesse erleichtern. Dazu zählt die Einbindung technischer Dokumentation, die Wartungsabläufe unterstützen kann. Mit »VisionLink« steht zudem eine Lösung für das Flottenmanagement zur Verfügung. Die Verknüpfung von Telematikdaten kann weitere Prozesse vereinfachen, etwa die Ersatzteilbestellung über parts.cat.com, wenn Wartungen oder Austauschbedarfe anstehen. Mit dem »ID.Buzz« im Serviceeinsatz setzt das Unternehmen außerdem ein Zeichen für Nachwuchsförderung und macht auf Ausbildungsberufe aufmerksam.

Hersteller aus dieser Kategorie
